

**Beschluss des Gerichtshofs (Zehnte Kammer) vom 12. Oktober 2017  
(Vorabentscheidungsersuchen der Commissione tributaria di Secondo Grado di Bolzano -  
Italien) – Agenzia delle Entrate – Direzione provinciale Ufficio controlli di Bolzano/Palais  
Kaiserkron Srl**

**(Rechtssache C-549/16)<sup>1</sup>**

**(Vorlage zur Vorabentscheidung – Steuerrecht – Gemeinsames Mehrwertsteuersystem –  
Richtlinie 2006/112/EG – Art. 401 – Begriff „Umsatzsteuer“ – Vermietung geschäftlich  
genutzter Immobilien – Registersteuer- und Mehrwertsteuerpflicht**

*Verfahrenssprache: Italienisch*

**Vorlegendes Gericht**

Commissione tributaria di Secondo Grado di Bolzano

**Parteien des Ausgangsverfahrens**

*Klägerin:* Agenzia delle Entrate – Direzione provinciale Ufficio controlli di Bolzano

*Beklagte:* Palais Kaiserkron Srl

**Tenor**

Art. 401 der Richtlinie 2006/112/EG des Rates vom 28. November 2006 über das gemeinsame Mehrwertsteuersystem ist dahin auszulegen, dass er der Erhebung einer proportionalen Registersteuer für die Vermietung von Geschäftsräumen, wie sie in der im Ausgangsverfahren fraglichen nationalen Regelung vorgesehen ist, nicht entgegensteht, selbst wenn diese Vermietung auch der Mehrwertsteuer unterliegt.

---

1 ABl. C 30 vom 30.1.2017.